Inhalt

Fatima El-Tayeb
Vorwort 7

Die Herausgeberinnen
Konzeptionelle Überlegungen 11

Vierstimmiger Prolog

Peggy Piesche
Das Ding mit dem Subjekt, oder:
Wem gehört die Kritische Weißseinsforschung? 14

Maureen Maisha Eggers
Ein Schwarzes Wissensarchiv 18

Grada Kilomba
Becoming a Subject 22

Susan Arndt
Weißsein. Die verkannte Strukturkategorie Europas und Deutschlands 24

Der *weiße* Fleck und das Subjekt
Schwarze Perspektiven zu Weißsein in Deutschland

Peggy Piesche
Der ›Fortschritt‹ der Aufklärung – Kants ›Race‹ und
die Zentrierung des *weißen* Subjekts 30

Arnold Farr
Wie Weißsein sichtbar wird. Aufklärungsrassismus und die Struktur
eines rassifizierten Bewusstseins 40

Maureen Maisha Eggers
Rassifizierte Machtdifferenz als Deutungsperspektive in
der Kritischen Weißseinsforschung in Deutschland. 56

Paul Mecheril
Der doppelte Mangel, der das Schwarze Subjekt hervorbringt 73

Grada Kilomba
No Mask 80

Obioma Nnaemeka
Bodies That Don't Matter: Black Bodies and the European Gaze 90

Kien Nghi Ha
Macht(t)raum(a) Berlin – Deutschland als Kolonialgesellschaft 105

Nicola Lauré al-Samarai
Inspirited Topography: Über/Lebensräume, Heim-Suchungen und
die Verortung der Erfahrung in Schwarzen deutschen Kultur-
und Wissenstraditionen 118

Hito Steyerl
White Cube und Black Box. Die Farbmetaphysik des Kunstbegriffs 135

Makoto Takeda
Zaubersprüche 144

Amy Evans
Achidi J's Final Hours: This Thing that Happened in Aschaffenburg … 146

Jinthana Haritaworn
»Der Menschheit treu«: Rassenverrat und Multi-Themenpolitik
im derzeitigen Multikulturalismus 158

RonAmber Deloney
Muse:Ich 172

Iyiola Solanke
Where Are the Black Lawyers in Germany? 179

Regina M. Banda Stein
Schwarze deutsche Frauen im Kontext kolonialer Pflegetraditionen
oder von der Alltäglichkeit der Vergangenheit 189

Eddie Bruce-Jones
Survived (for Audre Lorde) 203

Nisma Cherrat
Mätresse – Wahnsinnige – Hure: Schwarze SchauspielerInnen
am deutschsprachigen Theater 206

Sénouvo Agbota Zinsou
EIN FREMDER, WER'S GLAUBT! Klischees da,
wo man sie am wenigsten erwarten würde 221

Mutlu Ergün
Hayal 238

Aretha Schwarzbach-Apithy
Interkulturalität und anti-rassistische Weis(s)heiten
an Berliner Universitäten 247

Gbiango Junior
Das Auge ist der Zeuge 262

Aischa Ahmed
»Na ja, irgendwie hat man das ja gesehen«. Passing in Deutschland
– Überlegungen zu Repräsentation und Differenz 270

Joshua Kwesi Aikins
Wer mit Feuer spielt... Aneignung und Widerstand
– Schwarze Musik/Kulturen in Deutschlands weißem Mainstream 283

Übergänge

Timo Wandert & Randolph Ochsmann
»Even the rat was white.« Whiteness, Rassismus und ›Race‹
in der Psychologie 304

María do Mar Castro Varela & Nikita Dhawan
Of Mimicry and (Wo)Man: Desiring Whiteness in Postcolonialism 318

Weißе Mythen, welche Masken?
Kritische weiße Perspektiven

Susan Arndt
›Rassen‹ gibt es nicht, wohl aber die symbolische Ordnung von Rasse.
Der ›Racial Turn‹ als gegennarrativ zur Verleugnung und
Hierarchisierung von Rassismus 340

Anette Dietrich
Konstruktionen weißer weiblicher Körper im Kontext des
deutschen Kolonialismus 363

Katharina Walgenbach
›Weißsein‹ und ›Deutschsein‹ – historische Interdependenzen 377

Sander L. Gilman
Die jüdische Nase: Sind Juden/Jüdinnen *weiß*?
Oder: die Geschichte der Nasenchirurgie 394

Eske Wollrad
Weißsein und bundesdeutsche Gender Studies 416

Carsten Junker
Weißsein in der akademischen Praxis: Überlegungen zu einer kritischen
Analysekategorie in den deutschsprachigen Kulturwissenschaften 427

Astrid Albrecht-Heide
Weißsein und Erziehungswissenschaft 444

Katharina Schramm
Weißsein als Forschungsgegenstand. Methodenreflexion und
›neue Felder‹ in der Ethnologie 460

Antje Hornscheidt
(Nicht)Benennungen: Critical Whiteness Studies und Linguistik 476

Julia Roth
»Stumm, bedeutungslos, gefrorenes Weiss«.
Der Umgang mit Toni Morrisons Essays im *weißen* deutschen Kontext 491

Juliane Strohschein
Als *weiße* Studierende in einer *weißen* Universität: erste Positionierung 506

Dagmar Schultz
Witnessing Whiteness – ein persönliches Zeugnis 514

Ursula Wachendorfer
Weiße halten *weiße* Räume *weiß* 530

Angaben zu den Herausgeberinnen 540
Angaben zu den Autorinnen und Autoren 542